

Thema: Intelligenz

Definieren Sie den Begriff der Intelligenz.

Intelligenz ist die allgemeine Fähigkeit eines Individuums, sein Denken bewusst auf neue Forderungen einzustellen.

Welche zwei wichtigen Merkmale sind nahezu in allen Definitionen zur Intelligenz enthalten?

- (1) Die Anpassungsfähigkeit der Person an neue Probleme und Aufgaben.
- (2) Die Effektivität und Ökonomie der Mittel, dies zu tun.

Was versteht Spearman unter dem Generalfaktor?

Der Generalfaktor (G-Faktor) bezeichnet das allgemeine und angeborene Intelligenzniveau einer Person.

Fluide Intelligenz beschreibt die Fähigkeit, ...

logisch zu denken und Probleme zu lösen (Angeboren).

Kristalline Intelligenz beschreibt das Wissen, ...

das im Laufe des Lebens erlernt wird (Erworben).

Das Berliner Intelligenzstrukturmodell nach Jäger ist ein Mehr-Faktoren-Modell, das etablierte Modelle der Intelligenzdiagnostik mit Aspekten der Informationsverarbeitung kombiniert. Welche Annahmen liegen diesem Modell zugrunde?

- (1) An jeder Intelligenzleistung sind alle intellektuellen Fähigkeiten beteiligt.
- (2) Die Fähigkeitskonstrukte sind hierarchisch strukturiert.

Welche Fähigkeitskonstrukte unterscheidet Jäger im Berliner Intelligenzstrukturmodell? Nennen und erläutern Sie diese.

- (1) Verarbeitungskapazität: Verarbeitung komplexer Informationen bei Aufgaben, die nicht auf Anhieb zu lösen sind.
- (2) Einfallsreichtum: Flexible Ideenproduktion, Reichtum an Vorstellungen und Sehen verschiedener Seiten.
- (3) Merkfähigkeit: Aktives Einprägen und kurzfristiges Behalten.
- (4) Bearbeitungsgeschwindigkeit: Arbeitstempo und Auffassungsgeschwindigkeit.